

Umweltforum * Käfertaler Str. 162 * 68167 Mannheim

Stadt Mannheim

Fachbereich Klima, Natur, Umwelt

Anhörungsbehörde

Glücksteinallee 11

68163 Mannheim

Käfertaler Straße 162

Umweltzentrum

68167 Mannheim

Tel. 0621 1815125

info@umweltforum-mannheim.de

www.umweltforum-mannheim.de

Mannheim, den 18.09.2025

Planfeststellungsverfahren Ausbau Stadtbahn im Glückstein-Quartier in Mannheim

Stellungnahme zur Nachanhörung

Sehr geehrte Frau Wolf, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die erneute Gelegenheit zur Stellungnahme. Wir hatten uns bereits in unserer Erwiderung zur Synopse der rnv vom 14.07.2025 nochmals zum notwendigen Baumerhalt im Bereich der geplanten Haltestelle Hochschule und den nicht korrekt wiedergegebenen Festsetzungen im Bebauungsplan 43.19.1 „Glückstein-Quartier“ geäußert:

https://www.umweltforum-mannheim.de/wp-content/uploads/2025/07/20250714_Umweltforum_Erweiterung_Synopse_Planfeststellung_Stadtbahn_Glucksteinquartier.pdf

Die Festsetzung von Bäumen im B-Plan wurden im Maßnahmenplan 10.5a immer noch nicht korrekt eingearbeitet (siehe folgende Abbildungen):

Im B-Plan sind unterhalb des geplanten Haltestellenbereichs 5 Bäume zur Erhaltung festgesetzt. Lt. Maßnahmenplan 10.5a sind die 2 zur Fällung geplanten Bäume (Nr. 70 + 71) als „Einzelbaum Entfall (entsprechend B-Plan)“ gekennzeichnet. Sie müssten korrekt als „Einzelbaum Entfall (entgegen B-Plan)“ gekennzeichnet sein. Zudem müssten zur Umsetzung des B-Plans in der Paul-Wittsack-Straße zwischen Einmündung Grenzweg und Unterer Weidstückerweg 3 weitere Bäume gepflanzt werden.

Im B-Plan sind oberhalb der neuen Haltestelle 2 Bäume zur Erhaltung festgesetzt und zusätzlich rechts davon 4 weitere Bäume zur Nachpflanzung festgesetzt (diese fehlen am Standort). Lt. Maßnahmenplan sind die beiden Bäume oberhalb der Haltestelle (Nr. 69 + 76) korrekt als „Einzelbaum Entfall (entgegen dem B-Plan)“ dargestellt. Der Baum Nr. 76 soll lt. Zusage der rnv im Erörterungstermin nun neu versetzt werden. Zur Umsetzung des B-Plans müssten in der Paul-Wittsack-Straße zwischen Einmündung Grenzweg und Unterer Weidstückerweg oberhalb der Haltestelle 4 weitere Bäume gepflanzt werden.

Auch weitere Bäume im Maßnahmenplan sind falsch markiert. Weiter links in der Paul-Wittsack-Straße sind im Bereich der priv. Verkehrsfläche Campus unterhalb der Stadtbahntrasse 2 Bäume falsch im Maßnahmenplan eingetragen. Lt. B-Plan sind hier unterhalb der Trasse 7 Bäume zur Pflanzung festgesetzt (die offensichtlich zumindest teilweise auch gepflanzt wurden). Lt. Maßnahmenplan sind dort 2 Bäume als „Einzelbaum Entfall (entsprechend B-Plan)“ eingetragen, was falsch ist. Korrekt müsste es „Einzelbaum Entfall (entgegen B-Plan)“ heißen.

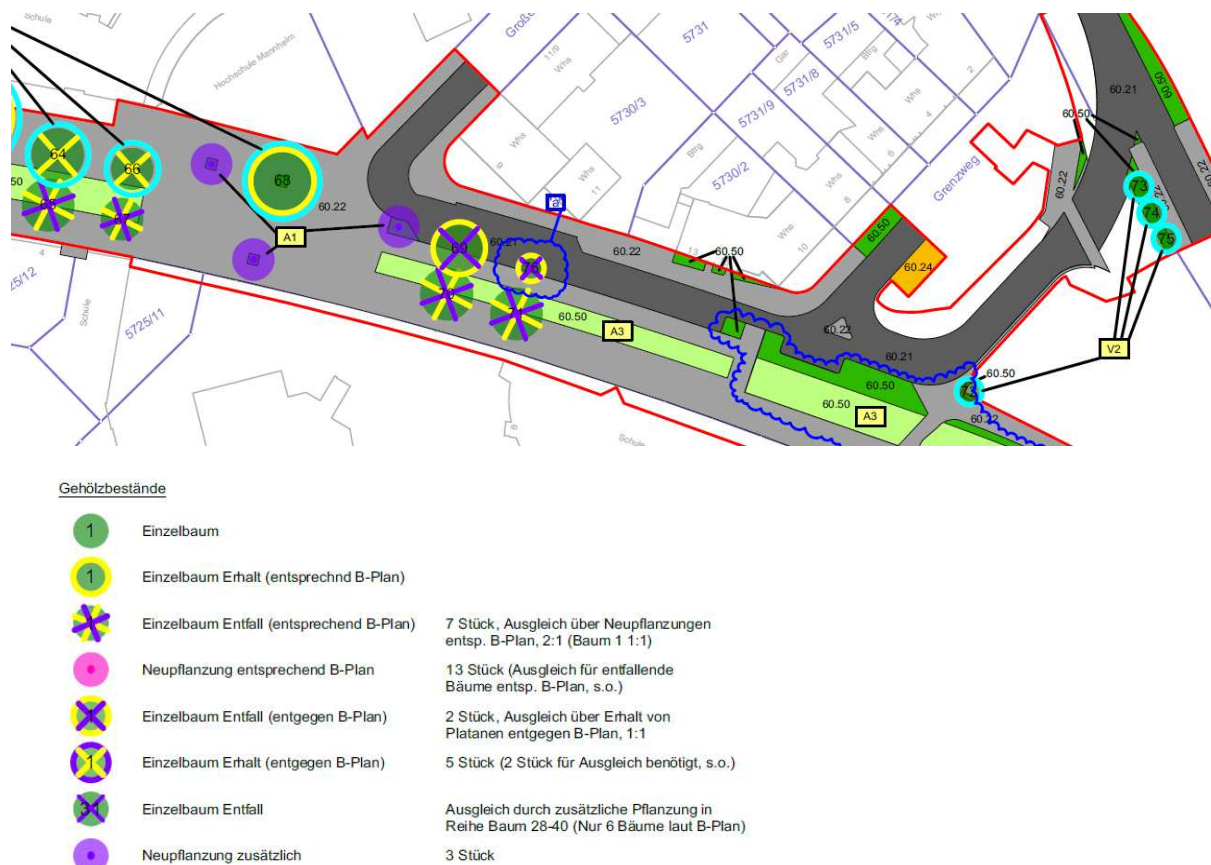


Abb: Ausschnitt aus dem Maßnahmenplan 10.5a

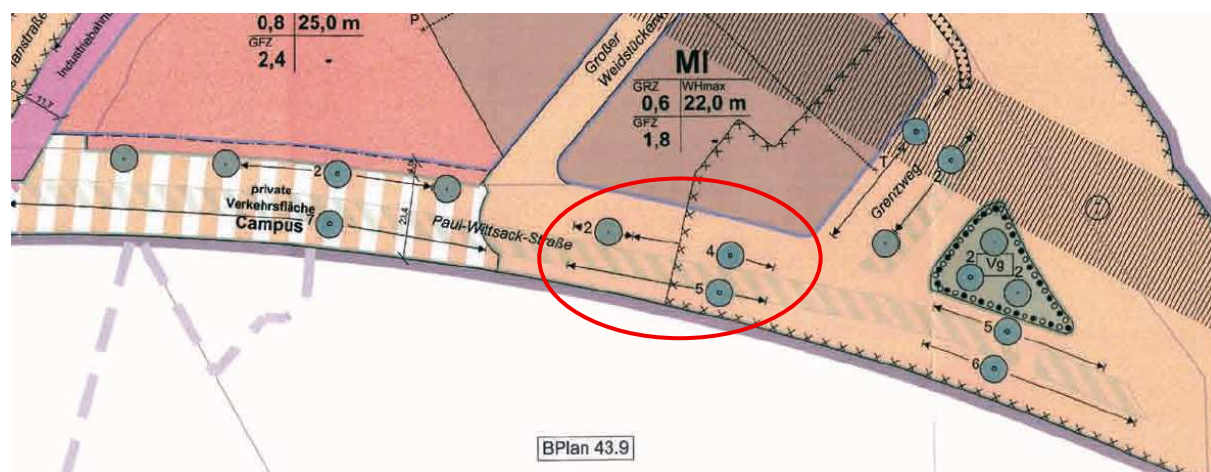
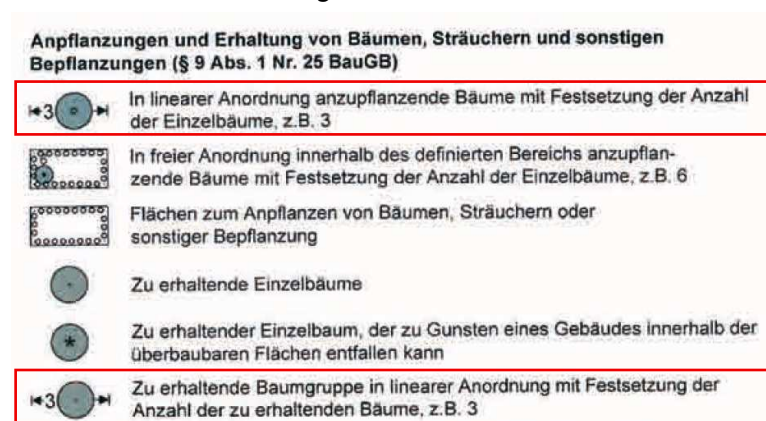


Abb: Ausschnitt aus dem B-Plan 43.19.1 „Glückstein-Quartier“ im Bereich der geplanten Haltestelle Hochschule (oben) und Legende dazu (unten)



Wir bitten hier um entsprechende Korrekturen der Baumfestsetzungen im Maßnahmenplan im Bereich der geplanten Haltestelle Hochschule sowie um eine Überprüfung des übrigen Maßnahmenplans diesbezüglich.

Darüber hinaus möchten wir anmerken, dass die Baumsymbole im Maßnahmenplan sehr verwirrend sind. Die Farb- und Symbolzuordnung (Kreuze, Kreise, etc.) ist nicht logisch. Hier werden z.B. auch zu erhaltende Bäume mit (gelben) Kreuzen im Ring dargestellt.

In den Planunterlagen markierten gelbe Kreuze in der Regel den Entfall von Bäumen (siehe Abbildung).

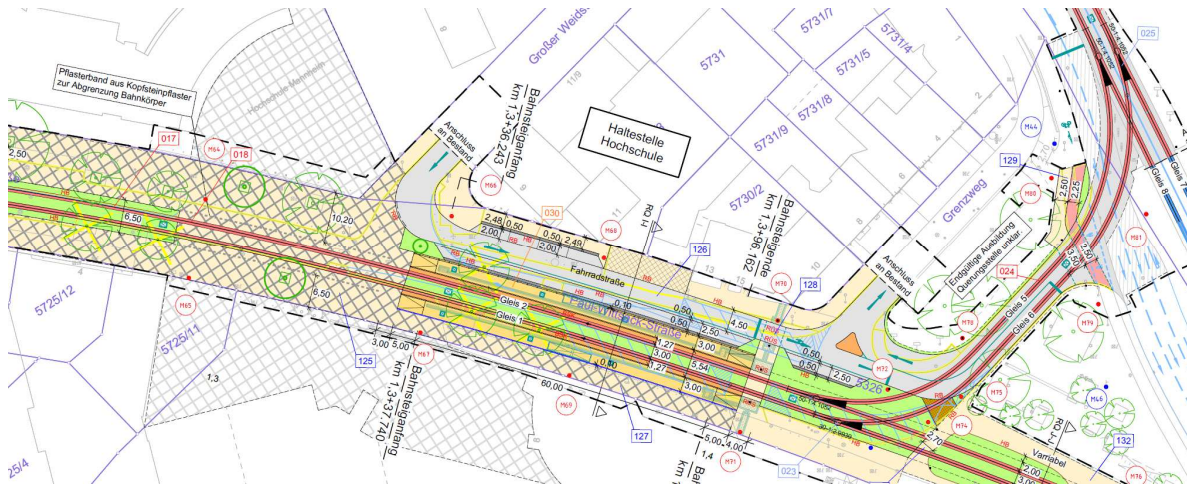


Abb: Aktuelle Planung der rnv zum Vergleich im Bereich der Haltestelle Hochschule, Quelle: Lageplan 5

Wir bitten hier um eine einfach verständliche Darstellung im Maßnahmenplan.

Die umfangreichen B-Planfestsetzungen inkl. der Lage der Freihaltetrasse für die Stadtbahn und der Baumstandorte in diesem Bereich wurden bisher teilweise falsch dargestellt und im Verfahren nicht ausreichend berücksichtigt. Wir bitten deshalb um eine erneute Bewertung und eine alternative Planung mit Baumerhalt unter Berücksichtigung der B-Plan-Festsetzungen in diesem Bereich.

Wir verweisen nochmals auf die dargestellten Folgen der geplanten Fällung großer Bäume für Anwohnende und Wartende an der Haltestelle bei sommerlicher Hitzebelastung in unserer o.g. Stellungnahme. Die neu geplante Verpflanzung eines Baums ändert daran nichts. Mannheim wurde mittlerweile von der Deutschen Umwelthilfe zur heißesten Stadt Deutschlands „gekürt“.

Neben der in der o.g. Stellungnahme dargestellten Alternative zur Integration der Bestandsbäume in die Haltestelle wie z.B. an der Haltestelle Mannheim-Rosenharten gäbe es beispielsweise auch die Möglichkeit, durch versetzte, nicht gegenüberliegende Bahnsteige den Platzbedarf der Haltestelle entsprechend so anzupassen, dass die B-Planfestsetzungen bzgl. der Freihaltetrasse und der Baumstandort ausreichend berücksichtigt werden könnten.

Abschließend möchten wir nochmals darum bitten, dass das vollständige Protokoll des Erörterungstermins vom 01.07.2025 an alle Beteiligten versendet wird und nicht nur die Kurzzusammenfassung des Vorhabensträgers.

Mit freundlichen Grüßen

Ines Joneleit

Dieter Breitenreicher

Wolfgang Schuy